

## Starkes Wachstum im ersten Quartal 2022: Umsatzanstieg um 23,7 % auf 539,0 Mio. Euro (15,1 % auf Vergleichsbasis)

- **Umsatz 1. Quartal 2022: 539,0 Mio. Euro, plus 23,7 % (plus 15,1 % auf Vergleichsbasis)**
  - **Solides Wachstum in Frankreich: 204,2 Mio. Euro, plus 12,9 % (plus 7,9 % auf Vergleichsbasis)**
  - **Anhaltend starke Wachstumsdynamik außerhalb Frankreichs: 334,8 Mio. Euro, plus 31,3 % (plus 20,3 % auf Vergleichsbasis)**
- **Planmäßige Integration der jüngsten Übernahmen:**
  - **1. Quartal 2022: GVT in der Region Benelux und Colisweb in Frankreich**
  - **Ab 2. Quartal 2022: Kane Logistics in den USA**

Orgon, 25. April 2022 – 17:45 Uhr – ID Logistics (ISIN: FR0010929125, Ticker: IDL), einer der führenden Kontraktlogistiker in Europa, veröffentlicht heute seine Umsatzzahlen für das erste Quartal 2022.

Eric Hémar, Chairman und CEO von ID Logistics, kommentiert: „Das erste Quartal 2022 bekräftigt die Wachstumsdynamik der Gruppe sowohl in Frankreich als auch auf den internationalen Märkten. Die Integration der beiden Ende 2021 erfolgten Akquisitionen ist beinahe abgeschlossen und wir sind dabei, das Ende März 2022 erworbene Unternehmen Kane Logistics zu integrieren. Dabei ist es uns gelungen, unsere Umsatzdynamik aufrechtzuerhalten.“

Umsatz (in Mio. Euro)	2022	2021	Veränderung	Auf Vergleichsbasis*
<b>Erstes Quartal</b>				
Frankreich	204,2	180,8	+12,9 %	+7,9 %
International	334,8	254,9	+31,3 %	+20,3 %
<b>Gesamt</b>	<b>539,0</b>	<b>435,7</b>	<b>+23,7 %</b>	<b>+15,1 %</b>

\* siehe Anhang

### GUTER START IN DAS JAHR 2022 MIT DYNAMISCHEM WACHSTUM IM ERSTEN QUARTAL

ID Logistics hat einen guten Start in das Jahr 2022 hingelegt. So konnte der Umsatz im ersten Quartal abermals gesteigert werden und liegt nun bei 539,0 Mio. Euro, was einem Plus von 23,7 % bzw. 15,1 % auf Vergleichsbasis entspricht.

- **In Frankreich** verzeichnete ID Logistics im vergangenen Quartal einen Umsatzanstieg von 12,9 % auf 204,2 Mio. Euro. Darin berücksichtigt ist die Konsolidierung von Colisweb. Um den Effekt der Konsolidierung bereinigt, belief sich das Wachstum im ersten Quartal 2022 auf 7,9 %. ID Logistics profitiert sowohl von 2021 initiierten Projekten als auch von positiven Preis- und Mengeneffekten bereits seit Längerem bestehender Projekte.
- **Außerhalb Frankreichs** hielt das starke Umsatzwachstum im ersten Quartal 2022 an: Der Umsatz stieg um 31,3 % auf 334,8 Mio. Euro. Darin enthalten sind der Umsatz von GVT, einem Ende 2021 erworbenen Unternehmen aus der Region Benelux, und günstige Währungseffekte, vor allem durch die Kurse des US-Dollar und des brasilianischen Real. Ohne Berücksichtigung dieser Effekte beträgt das Umsatzwachstum auf Vergleichsbasis solide 20,3 %. Davon entfallen rund zwei Drittel auf den Ganzjahreseffekt der 2021 begonnenen Projekte und ein Drittel ist positiven Preis- und Mengeneffekten zuzuschreiben.

ID Logistics hat im ersten Quartal 2022 vier neue Standorte eröffnet. Das Unternehmen ist nicht in der Ukraine tätig und sein Umsatz in Russland macht weniger als 1 % des Gesamtumsatzes aus. Neuinvestitionen in Russland sind bis auf weiteres ausgesetzt.

## NEUABSCHLÜSSE

Die Zahl der Ausschreibungen, zu denen ID Logistics eingeladen wird, bleibt auch im ersten Quartal 2022 hoch. So hat die Gruppe im ersten Quartal 2022 die folgenden neuen Verträge gewonnen oder mit ihrer Umsetzung begonnen:

- In **Frankreich** ist ID Logistics erneut in den Optimierungsplan der Adeo Group eingebunden. Dieser umfasst die Eröffnung eines neuen Standorts mit einer Größe von 48.000 m<sup>2</sup> im bretonischen Loudéac, der gemeinsam von Leroy Merlin und Weldom genutzt wird. Das Projekt wird das Wachstum von Weldom und Leroy Merlin stützen und Synergien zwischen den beiden Marken fördern.
- In den **Niederlanden** wird ID Logistics zum ersten Mal ein Projekt mit der Abteilung für elektronische Komponenten des japanischen Unternehmens Omron starten. An dem 13.000 m<sup>2</sup> großen Standort im Süden des Landes werden 45.000 Artikel gesteuert und in Partnerschaft mit Swisslog wird er mit der Ware-zur-Person-Mechanisierungslösung AutoStore ausgestattet.
- In **Spanien** wird ID Logistics erstmals den Betrieb für ein international führendes Modeunternehmen an einem 15.000 m<sup>2</sup> großen Standort in Barcelona aufnehmen.

## AUSBLICK

In naher Zukunft legt ID Logistics seinen Schwerpunkt auf den Abschluss der Integration von GVT in der Region Benelux und von Colisweb in Frankreich, zwei Unternehmen, die Ende 2021 übernommen wurden. In den USA soll die Integration von Kane Logistics, das Ende März 2022 erworben wurde, vor Sommer 2022 abgeschlossen werden.

Gleichzeitig verfolgt ID Logistics das Ziel, seine gute wirtschaftliche Entwicklung aufrechtzuerhalten, und konzentriert sich weiter darauf, die Produktivität aktueller Projekte zu steigern und die 2022 neu in Betrieb genommenen Standorte zu bewirtschaften.

## NÄCHSTER BERICHT

Veröffentlichung der Zahlen für das zweite Quartal 2022 am 21. Juli 2022 nach Börsenschluss.

## ÜBER ID LOGISTICS

ID Logistics Group ist eine von Eric Hémar geführte internationale Dienstleistungsgruppe für Kontraktlogistik mit einem weltweiten Umsatz von 1.911 Mio. Euro (2.179 Mio. US-Dollar) im Geschäftsjahr 2021. ID Logistics betreibt über 360 Standorte mit insgesamt 8,0 Mio. Quadratmetern Lagerfläche in 17 Ländern in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika und beschäftigt 28.000 Mitarbeiter. Dem gut ausbalancierten Kundenportfolio aus Handel, Industrie, Detail-Kommissionierung, Health Care und dem E-Commerce- Sektor bietet ID Logistics Hightech-Lösungen. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 verfolgt die Gruppe einen sozialen und umweltbezogenen Ansatz im Rahmen einer Reihe von einzigartigen Projekten und verpflichtet sich heute zur Einhaltung einer strengen CSR-Richtlinie. ID Logistics ist an der Euronext-Börse in Paris im geregelten Markt notiert (ISIN Code: FR0010929125, Ticker: IDL).

## Anhang

### Veränderung auf Vergleichsbasis

Umsatzveränderungen auf vergleichbarer Basis spiegeln die organische Entwicklung von ID Logistics wider und sind um folgende Auswirkungen bereinigt:

- Akquisitionen und Veräußerungen: Der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die während eines Zeitraums erworben wurden, wird aus diesem Zeitraum herausgerechnet, und der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die während des vorherigen Zeitraums veräußert wurden, wird ebenfalls aus diesem Zeitraum herausgerechnet;
- Änderungen der geltenden Rechnungslegungsgrundsätze;
- Wechselkursänderungen: Die Einnahmen in den verschiedenen Perioden werden auf Basis identischer Wechselkurse berechnet, d. h., die berichteten Zahlen der Vorperiode werden unter Verwendung der Wechselkurse der aktuellen Periode umgerechnet.

### Überleitung der gemeldeten Umsätze zu den Umsätzen auf vergleichbarer Basis

In Mio. Euro	2021	Effekte Veränderung des Konsolidierungskreises	Effekte Wechselkurs-schwankungen	Effekte Anwendung von IAS 29*	Veränderung auf Vergleichsbasis	2022
<b>Erstes Quartal</b>	<b>435,7</b>	+7,7 %	+0,8 %	+0,1 %	+15,1 %	<b>539,0</b>

\* Bilanzierung der Hyperinflation in Argentinien